

Zürich, 1.9.2016

Nationale Sensibilisierungskampagne

IGSU-Botschafter klären an OBA über Littering auf

An der viertägigen OBA Ostschweizer Bildungs-Ausstellung in St.Gallen werden rund 21'000 Besucherinnen und Besucher erwartet. Das Gelände sauber zu halten, ist eine der grossen Herausforderungen für das Organisations-Komitee. Unterstützung bieten dabei auch dieses Jahr die IGSU-Botschafter-Teams: Sie informieren die Besucherinnen und Besucher mit viel Charme über Littering und Recycling.

An der Ostschweizer Bildungs-Ausstellung decken sich die Besucherinnen und Besucher ein mit Informationen zu Berufen und verpflegen sich zwischendurch an den Essensständen. Damit Flyer, Info-Broschüren und Essens- und Getränke-Verpackungen danach nicht auf dem Boden landen, machen auch dieses Jahr die IGSU-Botschafter auf die Littering-Problematik aufmerksam. Im Rahmen der Initiative «Gemeinsam mit Respekt» sprechen sie vom 1. bis 4. September OBA-Besucherinnen und -Besucher an und ermuntern sie auf sympathische Art und Weise dazu, ihre Abfälle korrekt zu entsorgen. Judith Balzien, Messeleiterin der OBA, ist froh, auch dieses Jahr wieder auf die Unterstützung der IGSU zählen zu können: «Vielen Personen ist ihr Littering-Verhalten gar nicht bewusst. Die IGSU-Botschafter begegnen unseren Besucherinnen und Besuchern auf Augenhöhe und können so wirkliche Denkanstösse geben.»

Quer durch die Schweiz für einen sauberen Sommer

Die IGSU-Botschafter-Teams sind im Laufe des Sommers in allen Landesteilen anzutreffen. Von Aarau über Bellinzona bis nach Lausanne informieren sie über Littering und Recycling und sprechen Spaziergänger und Parkbesucher direkt an. Die IGSU-Botschafter sind auch an Schulen aktiv und erklären Schülerinnen und Schülern den korrekten Umgang mit Abfällen und den verschiedenen Wertstoffen. Dabei kommen altersgerechte Unterlagen zum Einsatz, die bei der IGSU kostenlos angefordert werden können.

Breitgefächertes Engagement gegen Littering

Neben den Botschafter-Einsätzen bietet die IGSU weitere Massnahmen gegen Littering. Unterstützt vom Bundesamt für Umwelt BAFU, der Fachorganisation Kommunale Infrastruktur und der Stiftung Pusch führt die IGSU auch den nationalen Clean-Up-Day durch, der dieses Jahr am 9. und 10. September 2016 stattfindet. Ausserdem berät die IGSU Gemeinden und Schulen, bietet Plakate und Tafeln zum Bestellen an und betreibt eine Online-Toolbox mit Hilfsmitteln zur Lösung von Littering-Problemen.

Die IGSU-Botschafter sind im Laufe des Sommers in allen Landesteilen anzutreffen:

<http://www.igsu.ch/de/igsu-botschafter/die-tour-2016>

Medienkontakt

- Nora Steimer, Geschäftsleiterin IGSU, Telefon 043 500 19 99, 076 406 13 86
- Judith Balzien, Messeleiterin OBA Ostschweizer Bildungs-Ausstellung, Telefon 071 242 04 23

IGSU

Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt und für mehr Lebensqualität
Communauté d'intérêts pour un monde propre et une meilleure qualité de vie
Gruppo d'interesse per un ambiente pulito e una migliore qualità di vita
Naglerwiesenstrasse 4, 8049 Zürich, Telefon +41 43 500 19 99
info@igsu.ch, www.igsu.ch

Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt (IGSU)

Die IGSU ist das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering. Seit 2007 setzt sie sich national mit präventiven Sensibilisierungsmassnahmen für eine saubere Schweiz ein. Die Trägerschaft der IGSU bilden die IGORA-Genossenschaft für Aluminium-Recycling, PET-Recycling Schweiz, VetroSwiss, 20Minuten, Blick am Abend, Swiss Cigarette, McDonald's Schweiz, Migros, Coop und International Chewing Gum Association. Diese engagieren sich daneben auch mit eigenen Aktivitäten gegen Littering und stellen beispielsweise zusätzliche Abfalleimer auf oder führen Aufräumtouren durch.